

Pressemitteilung

53. Internationale Filmfestspiele Berlin • 6 – 16. Februar 2003



Berlinale Kamera wird an Peer Raben verliehen

Die *Berlinale Kamera* ist eine Auszeichnung für Filmpersönlichkeiten, denen sich die Internationalen Filmfestspiele Berlin verbunden fühlen. Mit dieser Ehrung möchten die Filmfestspiele ihre Anerkennung und ihren Dank zum Ausdruck bringen. Die *Berlinale Kamera* wird seit 1986 von dem Berliner Juwelier David Goldberg gestiftet.

Festivaldirektor Dieter Kosslick wird am Donnerstag, den 13. Februar um 20.30 Uhr im CineStar 2 zur Vorführung von *Die Reinheit des Herzens*, der im Rahmen der *Sondervorführungen* des Offiziellen Programms auf der diesjährigen 53. Berlinale gezeigt wird, an den Komponisten

PEER RABEN

eine *Berlinale Kamera* für seine Verdienste um den deutschen Film überreichen. Laudatorin ist die Schauspielerin Elisabeth Trissenaar, Hauptdarstellerin des Robert van Ackeren-Films *Die Reinheit des Herzens* (1979). Für die Komposition der Musik zu diesem Film erhielt Peer Raben 1980 den Deutschen Filmpreis in Gold. Die Kopie des Films wurde für diese Sondervorführung freundlicherweise vom „Filmverlag der Autoren“ zur Verfügung gestellt.

Mit der Komposition der Musik für Rainer Werner Fassbinders *Liebe kälter als der Tod* im Jahr 1969 begann die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit beider Künstler. So zählen die Filmkompositionen für *Warnung vor einer heiligen Nutte* (1971), *Lola* (1981), *Lilli Marleen* (1981) und *Die Sehnsucht der Veronika Voss* (1982) zu Peer Rabens größten Erfolgen.

Für die Internationalen Filmfestspiele Berlin komponierte er die Eröffnungsfanfare der Jahre 1962 bis 1999 sowie die Fanfare der 50. Jubiläums-Berlinale 2000.

Mit Peer Raben wird ein außergewöhnlicher Künstler geehrt, dessen musikalisches Gesamtwerk mit zahlreichen Film- und Theaterkompositionen, Chansons und Opern einen wichtigen Platz, nicht nur beim Film, sondern in der zeitgenössischen Kunst allgemein einnimmt.

Pressebüro

12. Februar 2003

Internationale
Filmfestspiele
Berlin

Presse

Potsdamer Strasse 5
10785 Berlin

Tel. +49-30-25920-707
Fax +49-30-25920-799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kultur-
veranstaltungen des Bundes in
Berlin (KBB) GmbH

Seit dem 17.07.2002 ist die Haus
der Kulturen der Welt GmbH (HKW)
mit der Berliner Festspiele GmbH
(BFS) zur Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH
rückwirkend zum 01.01.2002 ver-
schmolzen. Alle Rechte und Pflichten
der Berliner Festspiele GmbH gehen
auf die Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin GmbH über.

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick (Intendant Interna-
tionale Filmfestspiele Berlin),
Jürgen Maier (Kaufmännischer
Geschäftsführer)
Dr. Hans-Georg Knopp,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Dr. Christina Weiss

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46